

Was dein Betrieb am Unternehmensprofil jeden Monat prüft

Gib die Liste der Person, die das Profil pflegt, und geh sie einmal im Monat mit ihr durch. Jeder Punkt dauert ein paar Minuten.

- ☐ **1. Sind Feiertage und Betriebsurlaub im Profil eingetragen?**
Rechtzeitig, bevor jemand vor verschlossener Tür steht.
- ☐ **2. Stimmen Öffnungszeiten und Telefonnummer?**
Falsche Angaben können laut Google dazu führen, dass dein Profil bei passenden Suchen nicht erscheint.
- ☐ **3. Gibt es neue Fotos aus dem letzten Monat?**
Arbeiten vorher und nachher, Team, Fahrzeuge, Räume. Ein Handy reicht.
- ☐ **4. Hat jeder Kunde nach dem Auftrag die Bitte um eine Bewertung bekommen?**
Am Tag danach per Nachricht mit Link, an alle Kunden. Nie vor Ort, nie gegen eine Gegenleistung.
- ☐ **5. Ist jede neue Bewertung beantwortet, auch die kritische?**
Kurz, freundlich, sachlich. Andere Kunden lesen mit.
- ☐ **6. Steht im Namen nur der Firmenname vom Schild?**
Ort oder Leistung im Namen verbietet Google.
- ☐ **7. Stimmen Name, Adresse und Telefonnummer auf Website, Profil und in den Verzeichnissen überein?**
Jede Abweichung verunsichert Google und KI-Assistenten.
- ☐ **8. Passen Kategorie, Leistungen und Einzugsgebiet noch?**
Neue Leistung oder neuer Ort: sofort im Profil nachtragen.
- ☐ **9. Welche Fragen haben Kunden in diesem Monat gestellt?**
Etwa zu Terminen oder Notdienst. Die Antworten gehören auf die Website und ins Profil.
- ☐ **10. Läuft das Profil auf dem Google-Konto deines Betriebs, mit dir als primärem Inhaber?**
Die Agentur ist Administrator. Entfernen kann die Agentur nur ein Inhaber, nie umgekehrt.
- ☐ **11. Wie haben sich Anrufe, Wegbeschreibungen und Website-Klicks entwickelt?**
Das Profil zeigt die Zahlen selbst an. Vergleich mit dem gleichen Monat im Vorjahr.